

TV Echterdingen - TSG Giengen 15:18 (7:7)

Nach dem Heimsieg am Samstag mussten die TSG-Frauen bereits am Sonntag Nachmittag zum Nachholspiel beim TV Echterdingen antreten. Die TSG war gewarnt, denn die Gastgeberinnen hatten am Tag zuvor Giengens härtesten Konkurrenten um die Vizemeisterschaft, den TV Weingarten, besiegt und benötigen dringend weitere Punkte im Abstiegskampf.

Und diese Vorahnung, dass dies ein enges und umkämpftes Spiel werden würde, sollte sich erfüllen.

Gleich zu Beginn des Spieles konnte sich Torhüterin Andrea Hermann auszeichnen, indem sie einen Strafwurf der Echterdinger entschärfen konnte. Hanna Trittler brachte ihr Team mit 0:1 in Führung und Jessica Johannes verwandelte ihren Siebenmeter zum 0:2, ehe die Gegnerinnen den 1:2 Anschlusstreffer warfen. Beide Mannschaften standen gut in der Defensive und die wenigen Chancen, die sich auf beiden Seiten boten, konnten beide nicht nutzen.

So konnte sich Giengen vor allem bei seiner Torhüterin Hermann bedanken, dass man in einer insgesamt torarmen Partie zunächst mit 2:4 in Führung ging.

Doch dann gelang der Mannschaft von Trainer Thomas Schirm bis zur 24. Minute kein Treffer mehr. Trotz guter Abwehrleistung musste man deshalb den 4:4 Ausgleich hinnehmen, ehe Verena Oberling ihr Team mit einem verwandelten Siebenmeter wieder in Führung brachte.

Keine der beiden Mannschaften konnte sich in der Folge absetzen und so ging es beim Stand von 7:7 in die Pause.

In der zweiten Hälfte kam Giengen zunächst besser mit der starken Echterdinger Abwehr zurecht.

Torhüterin Garantin für Auswärtssieg

Geschrieben von:

Montag, den 23. März 2009 um 09:39 Uhr

Jessica Johannes und Katrin Renelt trafen aus dem Rückraum und auch an der Strafwurflinie behielt Johannes die Nerven und war zum 7:10 erfolgreich.

Als Kristina Nüsseler und Renelt auf 8:12 erhöhten, glaubten viele schon an eine Vorentscheidung, Echterdingen gab sich jedoch noch nicht geschlagen, mit drei Treffern in Folge brachten sich die Gastgeberinnen erneut zurück ins Spiel.

Doch die TSG-Frauen zeigten wieder einmal ihr Kämpferherz und rackerten um jeden Ball. Auch wenn die Schiedsrichterinnen mit ihren Entscheidungen für Verwirrung sorgten, ließ sich das Team das Heft nicht mehr aus der Hand nehmen.

Eine starke Defensive, dahinter eine glänzend aufgelegte Torhüterin Andrea Hermann, die die Gegnerinnen vor allem bei Siebenmetern zur Verzweiflung brachte, war der Schlüssel zum Sieg.

Im Angriff ließ man sich nicht von der aufkommenden Hektik anstecken und brachte durch überlegte Spielzüge vor allem die Rückraumspielerinnen in Position.

Als dann Carmen Schirm zwei Minuten vor dem Ende zum 14:17 traf, war der Auswärtssieg unter Dach und Fach.

Giengen bleibt durch den Sieg weiter auf dem zweiten Tabellenplatz und wäre selbst bei einer knappen Niederlage im letzten Saisonspiel in Weingarten Vizemeister.

Andrea Hermann - Yvonne Lindner, Jessica Johannes 7/3, Kristina Nüsseler 1, Anita Somogyi, Hanna Trittler 2, Carolin Stahl, Franziska Steier 1, Carmen Schirm 2, Katrin Renelt 4, Fabienne Michel, Verena Oberling 1/1

Torhüterin Garantin für Auswärtssieg

Geschrieben von:

Montag, den 23. März 2009 um 09:39 Uhr

Zeitstrafen: Giengen 4, Echterdingen 5

Schiedsrichter: Kocbek/Stolzenberg-Neher (Albstadt/Streichen)